



Informationen zur Masterarbeit bei Prof. Dr. Claudia Zey

1. Grundsätzliches

Der erfolgreiche Besuch eines BA- und/oder MA-Seminars inkl. Seminararbeit (BA 120/MA 90) bei Frau Zey ist Voraussetzung, um die Masterarbeit bei ihr zu schreiben. Die entsprechenden Regelungen und Formulare finden sich auf der [Webseite des Dekanats](#).

2. Anmeldung

Die Masterarbeit ist ein maximal zweisemestriges Modul. Die Masterarbeit kann während der regulären Modulbuchungsfrist in der Online-Modulbuchung gebucht werden. Vor der Buchung ist das Thema abzusprechen. Die Masterarbeit soll in der Regel 60–90 Seiten (150'000–225'000 Zeichen) umfassen. Entscheidend ist die Zeichenzahl.

3. Themenwahl

Die Themen werden individuell in einer Sprechstunde vor der Buchung des Moduls vereinbart. Inhaltlich können die Themen aus den Bereichen der mittelalterlichen Geschichte stammen, die Frau Zey in Forschung und Lehre vertritt:

- Politische und Kirchengeschichte des europäischen Früh- und Hochmittelalters
- Quellenkunde und Texteditionen
- Entwicklung des mittelalterlichen Gesandtschaftswesens
- Bildungsgeschichte des Mittelalters
- Königinnen und Fürstinnen im Mittelalter

bzw. aus dem Stoff ihrer Vorlesungen:

- Europa im 11. bis 13. Jahrhundert
- Bildung und Unterricht im Mittelalter
- Reisen im Mittelalter
- Die Kreuzzüge

sowie aus den in den Seminaren unterrichteten Themen.

4. Termine

Für einen Abschluss im Frühjahrssemester muss die fertige Arbeit bis spätestens 1. Juni vorliegen, für einen Abschluss im Herbstsemester bis spätestens 1. Dezember. Die letzte Möglichkeit, bei Frau Zey eine zweisemestrige Masterarbeit zu beginnen, besteht im Herbstsemester 2027.

Die Arbeit muss ausgedruckt und mit der Selbstständigkeitserklärung zu den oben angegebenen Daten im Lehrstuhlsekretariat abgegeben oder an die Lehrstuhladresse geschickt werden (es gilt das Datum des Poststempels). Zugleich muss das identische Exemplar als Word-Datei und als PDF an das Sekretariat (Frau Wiesli: sekzey@hist.uzh.ch) per E-Mail-Anhang geschickt werden. Es gelten Datum und Uhrzeit der abgesendeten E-Mail.